

DAVID ALEGRET

David Alegret gilt als einer der besten leichten lyrischen Tenöre der Gegenwart. Während seiner Laufbahn ist er bereits auf mehreren der bedeutendsten europäischen Bühnen aufgetreten, wie dem Gran Teatre del Liceu in Barcelona, dem Teatro Real de Madrid, dem Opernhaus Zürich, der Wiener Staatsoper, der Bayerischen Staatsoper oder der Hamburgischen Staatsoper. Alegret wurde in Barcelona geboren und studierte Medizin an der Universität von Barcelona, bevor er sich der Musik widmete. Er studierte zunächst unter dem Kontratenor Xavier Torra am Conservatori Superior de Música der katalanischen Hauptstadt und später an der Musik Akademie in Basel mit dem Bariton Kurt Widmer. Heutzutage perfektioniert er seine Technik mit dem Bassbariton Carlos Chausson.

Als Experte der Repertoires von Rossini und Mozart hat Alegret *Cosí fan tutte*, *Don Giovanni*, *Entführung aus dem Serail*, *La Cenerentola*, *Il Turco in Italia*, *Il Barbiere di Siviglia*, *L'Italiana in Algeri*, *Semiramide*, *Mosé in Egitto*, *Elisabetta regina d'Inghilterra* oder *Il signor Bruschino* in Wien, Helsinki, Rom, Sassari, Palermo, Triest, Brüssel, Zürich, Hamburg, Klagenfurt, Lissabon, Turin, Paris, Metz, Toulon, Luxemburg, München, an dem Teatro Real de Madrid, dem Gran Teatre del Liceu in Barcelona, der Welsh National Opera in Cardiff, Montpellier und auf den Festivals von Garsington, Pesaro (ROF) oder dem Festival Pergolesi Spontini in Jesi, Italien (*Lo frate 'nnamorato* de Pergolesi, in Begleitung des Barockorchesters Europa Galante unter der Leitung von Fabio Biondi) gesungen.

Auf dem Gebiet der Oratorien interpretierte er von Monteverdi bis Honneger -und insbesondere Bach, Händel, Mozart, Mendelssohn und Haydn- in einigen der renommiertesten Konzerthallen Europas wie dem Wiener Konzerthaus, der Queen Elisabeth Hall in London, dem Palau de la Música in Barcelona oder dem Auditorio Nacional in Madrid.

David Alegret hat unter anderem mit Meistern wie Lawrence Foster, Renato Palumbo, Fabio Luisi, Christoph Spering, Sebastian Weigle, Josep Pons, Jordi Savall, Alberto Zedda, Victor Pablo Pérez, Paolo Olmi, Jesús López Cobos, Pablo Heras Casado, Carlo Rizzi, David Parry, Bruno Campanella, Fabio Biondi, Ricardo Muti, Giugliano Carella oder Mark Minkowski zusammengearbeitet.

Seine Aufnahmen beinhalten El Giravolt de Maig von Toldrà (Harmonia Mundi), La Clementina von Boccherini (Música Antigua Aranjuez), Lo frate 'nnamorato von Pergolesi (Unitel Classica), Il Signor Bruschino von Rossini (ROF) und Elisabetta regina d'Inghilterra, auch von Rossini (Bongiovanni)

Aktuelle und zukünftige Engagements umfassen unter anderem Semiramide in Marsella, Il barbiere di Siviglia in Bilbao, Das Liebesverbot im Teatro Real de Madrid, das Requiem von Mozart im Gran Teatre del Liceu von Barcelona, Der Rose Pilgerfahrt von Schumann im Teatro Massimo in Catania, Walpurgisnacht von Mendelssohn mit dem Orchester von Navarra, Così fan tutte in Granada, "Combatimento" von Monteverdi im Teatro Arriaga in Bilbao, Elisir d'Amore in Badajoz mit dem Orchester von Extremadura, Romeo und Julia im Gran Teatre del Liceu in Barcelona oder Il Turco in Italia im Teatro Campoamor in Oviedo, ebenso wie verschiedene Konzerte in Auditorien wie dem Palau de la Música in Barcelona, dem Auditorio Manuel de Falla de Granada oder dem Stadt Casino in Basel (Schweiz)